



DIE NEUEN DEBITKARTEN: DEBIT MASTERCARD UND VISA DEBIT

Die Kartenorganisationen Mastercard und Visa lancieren neue Debitkarten in der Schweiz. Mit der Einführung von Debit Mastercard und Visa Debit wird das Einkaufen mit Karte für Konsumenten noch attraktiver. Händler und ihre Kunden profitieren von zusätzlichen Einsatzmöglichkeiten als bisher mit Maestro und V PAY zur Verfügung standen.

Die Öffnung Richtung Onlinehandel stellt dabei den grössten Mehrwert für Händler und Kunden dar. Denn dadurch wird auch all jenen, die keine Kreditkarte besitzen, das vereinfachte Einkaufen im Internet ermöglicht.

DAS KÖNNEN DIE NEUEN DEBITKARTEN

Die neuen Debitkarten können alles, was die bisherigen (Maestro und V PAY) auch können – und einiges mehr. So kann weiterhin bei allen Geldautomaten Bargeld bezogen und überall dort bargeldlos bezahlt werden, wo das Mastercard oder Visa Logo ausgewiesen/abgebildet ist. Darüber hinaus vereinfachen die neuen Debitkarten das Einkaufen im Internet. Die Debitkarten lassen sich z.B. auch mit Apple Pay verknüpfen und ermöglichen dadurch das Bezahlen mit Smartphones, Smartwatches und Tablets.

VORTEILE HÄNDLER

- Mehr Umsatz
- Neues Kundenpotential – da die Debitkarten zusätzliche Einsatzmöglichkeiten bieten
- Einfach und bequem bezahlen, unabhängig ob im E-Commerce oder Geschäft

VORTEILE KUNDE

- Einfach und bequem bezahlen, unabhängig ob im E-Commerce oder Geschäft

MERKMALE IM ÜBERBLICK



- 1 Auf der Kartenvorderseite der neuen Debitkarten ist das «debit»-Zeichen zu sehen
- 2 Die neuen Debitkarten haben 16 Stellen, wie auch alle Kreditkarten

Symbolbilder



SO ERKENNEN SIE DIE NEUEN ZAHLKARTEN

Bisher bestand die Kartennummer von Debitkarten aus 19 Stellen, wodurch ihr Einsatz für Online-Einkäufe stark eingeschränkt war. Die neuen Debitkarten haben 16 Stellen, wie auch alle Kreditkarten, wodurch im Online-Shop sowohl mit Debit- als auch mit Kreditkarte bezahlt werden kann, wenn das Mastercard oder Visa Symbol angezeigt wird.

Es ist wichtig, dass das Logo von Mastercard oder Visa auf der Karte nicht irrtümlich als Kreditkarte gedeutet wird. Auf der Kartenvorderseite der neuen Debitkarten ist das «debit»-Zeichen zu sehen. Dadurch erkennt man auf den ersten Blick, dass es sich im Unterschied zu einer Kreditkarte, um eine Debitkarte handelt. Die Debitkarten sind von der Handhabung her vergleichbar mit Maestro oder V PAY. Je nach Handlungskassenanschluss kann die Handhabung jedoch variieren. Im Falle von Fragen zum Kassenanschluss kontaktieren Sie bitte Ihren Integrator oder Kassenhersteller.

DEBIT, KREDIT, PREPAID – DAS SIND DIE UNTERSCHIEDE

Debitkarten zeichnen sich durch die sofortige Abbuchung des Betrags vom Konto (pay now) aus.

Das wesentliche Merkmal der Kreditkarte ist die spätere Abbuchung vom Konto. Der Kaufbetrag wird nicht direkt vom Konto abgebucht, sondern die Bank bezahlt in erster Instanz. Dem Kunden wird der Betrag monatlich als Gesamtbetrag aller Zahlungen vom Konto abgebucht (pay later). Kreditkarten haben häufig eine Reiseversicherung inkludiert.

Eine Prepaid-Karte wird vor Gebrauch mit einem Betrag aufgeladen und kann im Anschluss so oft zur Bezahlung eingesetzt werden, bis das Guthaben verbraucht ist. Der Vorgang kann natürlich beliebig oft wiederholt werden.

IHREN LOKALEN ANSPRECHPARTNER FINDEN SIE UNTER:

six-payment-services.com/contacts

six-payment-services.com
worldline.com